

**Produktname: ABCA1 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM82629**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	IHC, ICC, FC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte, Kaninchen, Affe
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG2a
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** IHC 1:100-1:500, ICC 1:200-1:1000, FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 254 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	ABCA1
<b>Alternative Namen</b>	TGD; ABC1; CERP; ABC-1; HDLDT1; HPALP1; HDLCQTL13
<b>Gen-ID</b>	19.0
<b>SwissProt ID</b>	O95477
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen ABCA1 (AA: 2081-2261), exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

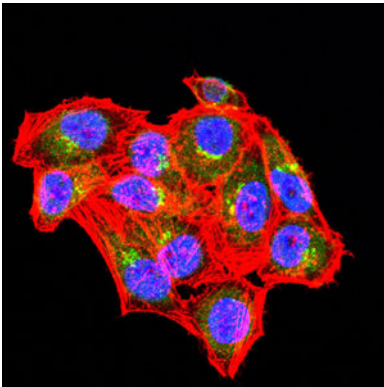
Das von diesem Gen kodierte Membranprotein gehört zur Superfamilie der ATP-bindenden Kassetten-Transporter (ABC-

Transporter). ABC-Proteine transportieren verschiedene Moleküle durch extra- und intrazelluläre Membranen. ABC-Gene werden in sieben verschiedene Unterfamilien unterteilt (ABC1, MDR/TAP, MRP, ALD, OABP, GCN20, White). Dieses Protein gehört zur ABC1-Unterfamilie. Mitglieder der ABC1-Unterfamilie bilden die einzige größere ABC-Unterfamilie, die ausschließlich in vielzelligen Eukaryoten vorkommt. Mit Cholesterin als Substrat fungiert dieses Protein als Cholesterin-Effluxpumpe im zellulären Lipidabbauweg. Mutationen in beiden Allelen dieses Gens verursachen die Tangier-Krankheit und einen familiären HDL-Mangel.

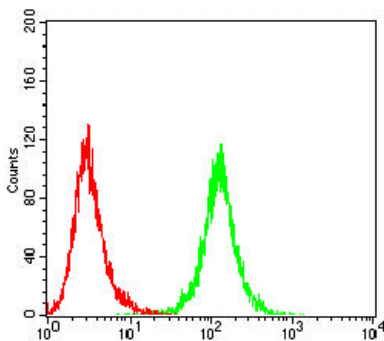
## Forschungsbereich

-

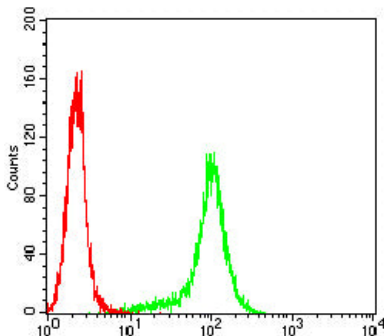
## Bilddaten



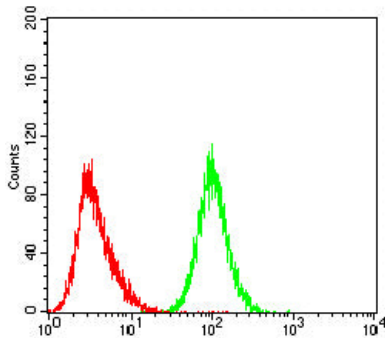
Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit dem ABCA1-Maus-mAb (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



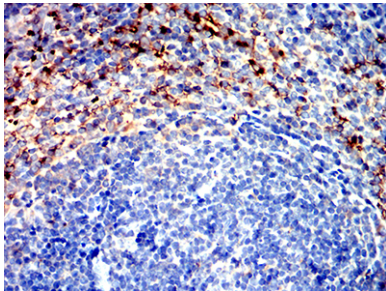
Durchflusszytometrische Analyse von bel-7402-Zellen unter Verwendung des ABCA1-Maus-mAb (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



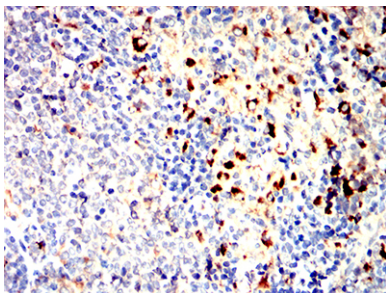
Durchflusszytometrische Analyse von HeLa-Zellen unter Verwendung des ABCA1-Maus-mAb (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



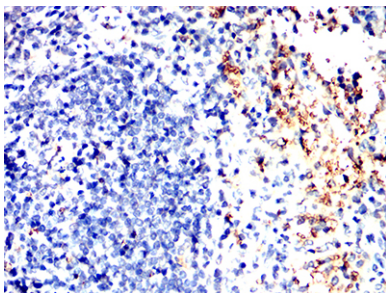
Durchflusszytometrische Analyse von Hepg2-Zellen unter Verwendung des ABCA1-Maus-mAb (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteter Mausmilz unter Verwendung des ABCA1-Maus-mAb mit DAB-Färbung.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteter Rattenmilz unter Verwendung des ABCA1-Maus-mAb mit DAB-Färbung.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteter Kaninchenmilz unter Verwendung des ABCA1-Maus-mAb mit DAB-Färbung.